

## Beschlüsse

zur Drucksachenummer

**01368/2013**

**Schuldenstand öffentlich machen, digitale Schuldenanzeige einführen**

---

### Beschlüsse:

11.03.2013	Stadtvertretung
038/StV/2013	38. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtvertretung

### Bemerkungen:

#### 1. Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE vom 25.02.2013 vor:

Der Beschlusstext wird wie folgt verändert:

Betreff heißt neu:

*Schulden- und Vermögensstand* öffentlich machen, digitale *Schulden- und Vermögensanzeige* einführen. Im Text werden alle Worte wie „Schuldenstand“ oder „Schuldenanzeige“ überall durch die Worte „Schulden- und Vermögensstand“ bzw. „Schulden- und Vermögensanzeige“ ersetzt.

Am Ende des Beschlussvorschlages wird der Satz ergänzt:

Das Angebot vom Bund der Steuerzahler wird nur dann angenommen, wenn eine zweite Uhr ebenfalls kostenfrei zur Anzeige der privaten Vermögen zur Verfügung gestellt wird.

#### Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einigen Dafürstimmen und einer Stimmenthaltung abgelehnt

#### **2.**

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung greift das Angebot vom Bund der Steuerzahler M-V auf im Stadthaus an geeigneter Stelle eine Schuldenuhr zu installieren und beauftragt die Oberbürgermeisterin die erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung dieses Angebotes zu treffen.

#### **3.**

Der Stadtpräsident stellt die Beschlussempfehlung des Hauptausschusses zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung greift das Angebot vom Bund der Steuerzahler M-V auf im Stadthaus an geeigneter Stelle eine Schuldenuhr zu installieren und beauftragt die Oberbürgermeisterin die erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung dieses Angebotes zu treffen.

**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich bei einigen Gegenstimmen und drei Stimmenthaltungen beschlossen